

Neues aus dem Karlsfelder Rathaus

Nr. 8 | Februar 2017

JOURNAL



K

Bürgerinformation
der Gemeinde Karlsfeld,
www.karlsfeld.de.

Dieses Heft ist kein Amtsblatt
im Sinne der kommunalrechtlichen
Vorschriften.



Happy Birthday
OFC Karlsfeld e.V.

Die
„nährische Zeit“
hat begonnen



Ein kurzer Überblick

Vorwort Seite	3	Jugendarbeit: Meinungssache Seite	13
Impressum Seite	3	Anmeldetermine für Kindertageseinrichtungen Seite	14
Gemeinderatsbeschlüsse/ Bau- und Werkausschuss- Beschlüsse Seite	4	vhs-Veranstaltungen . Seite	15
		Veranstaltungs- kalender Seite	16
6 Ehrung für Verdienste um die Kommunale Selbstverwaltung		Aktionen im Hallenbad Karlsfeld . Seite	18
Stellenangebote Seite	7	„Kurioses – Rares – Wunderbares“ – Schätze aus dem Museumsdepot Seite	18
StadtBus 172: Fortsetzung einer Erfolgsgeschichte Seite	8	Aktivitäten der Musikschule Karlsfeld Seite	19
Update: Karlsfeld-App mit noch mehr Leistungen Seite	8	AWO Weiberfasching Seite	20
Fundbüro Seite	9	Kinderfaschingsball beim 1. JTSC Karlsfeld . . . Seite	20
Erhöhung der Hebesätze der Grundsteuer und der Gewerbesteuer Seite	9	Großes Faschingstreiben am Marktplatz. Seite	20
Spende vom Flughafen München an die Bürgerstiftung Karlsfeld Seite	10		
Freiwillige Feuerwehr Karlsfeld hat neu gewählt Seite	10	20 Die „nährische Zeit“ in Karlsfeld hat begonnen	
Helferkreis Karlsfeld – Ein Résumé des letzten Jahres. Seite	12	„Merci Udo“ – Musiktheater im Karlsfelder Bürgerhaus Seite	22
		Große Bildversteigerung zugunsten der Bürgerstiftung Karlsfeld Seite	23

Umdefiniert – Neue Ausstellung in der GalerieKunstwerkstatt Seite 23



24 | Besuch bei Böswirth's Bauernmarkt in Karlsfeld

Kostenlose Energiesprechstunde in der Gemeinde Karlsfeld Seite 24

Redaktionsschluss/ Erscheinungstermin von *Journal K*

Bitte beachten Sie bei Vorankündigungen, etc., dass die Bürgerinformation nicht mehr im monatlichen Turnus erscheint! Bitte daher die Beiträge schon weiter im Voraus planen!

Bitte senden Sie Ihre Termine und Berichte (max. eine DIN A 4-Seite mit doppeltem Zeilenabstand, Schrift Times New Roman 12) und Fotos (als JPEG-Dateien, in druckfähiger Auflösung, mind. 150 dpi oder 300 dpi) per E-Mail an, presse@karlsfeld.de, Telefon 99-108.

Redaktionsschluss:
Dienstag, 21.02.17, 09:00 Uhr

Geplanter Erscheinungstermin:
Freitag, 17.03.17



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Große Online-Umfrage

Sehr geehrte Eltern, Mütter und Väter, liebe Jugendliche und Kinder, die Gemeinde Karlsfeld bietet in ihrer Trägerschaft ein breites Angebot professioneller Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit. Dies umfasst laufend Freizeit-, Bildungs- und Kulturangebote, aber auch soziale Beratung, Kindertagesbetreuung und Aktivitäten im Gemeinwesen. Der Standort Karlsfeld bietet eine attraktive Struktur gerade auch für Kinder, Jugendliche und junge Familien. Um das Angebot weiter am „Zahn der Zeit“ entwickeln zu können und den jungen, aber auch älteren Bürgern die Möglichkeit zu geben, mitzuwirken, mitzugestalten und mitreden zu können, gibt es die Möglichkeit, sich an einer Online-Umfrage zu beteiligen und dort Wünsche, Anregungen und Bedarfe zu äußern. Die Ergebnisse der Umfrage fließen in die Weiterentwicklung der Konzeption der gemeindlichen Kinder- und Jugendarbeit. Nehmen Sie und ihre Kinder sich

5 Minuten Zeit und wirken Sie mit an einer bedarfsgerechten, zukunftsfähigen Angebotsentwicklung im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit! Die Umfrage finden Sie ab dem 27.01.2017 unter: www.karlsfeld.de/Umfrage. Unter allen Teilnehmern verlost die Gemeinde Karlsfeld 5 Gutscheine „Einkaufen in Karlsfeld“ im Wert von je 30 Euro. Mehr dazu lesen Sie im Innenteil.

Fasching in Karlsfeld

Es ist wieder soweit, die neue Faschingssaison hat begonnen! Beim Rosenball am 05. November haben sich die Prinzenpaare mit ihren Garden bereits vorgestellt. Dort konnten wir uns einen ersten Eindruck von den diesjährigen, bezaubernden „Tollitäten“ mit ihren Garden und Hofstaat verschaffen. Mit dem Inthronisationsball im Januar eröffnet der Olympia Faschingsclub die Faschingssaison. Während dieser führen dann wieder die „Tollitäten“ das Regiment. Wir freuen uns auf rauschende

Faschingsbälle mit großartigen Showeinlagen der Hoheiten und ihren Garden. Ebenso freuen wir uns auf all die farbenfrohen und fantasievollen Kostüme im Festsaal des Bürgerhauses. All diejenigen, die den Fasching lieben, sind bereits in voller Erwartung auf den Tanz und die ausgelassene Stimmung bei den Faschingsbällen. Diese sind von den scheinbar mühelosen Darbietungen der Prinzenpaare und ihren Garden geprägt. Der hiervon ausgehende Zauber ist das Ergebnis eines sehr fleißigen Trainings und eiserner Disziplin. Applaudieren Sie nach Kräften, denn das ist der Lohn für den schier unermüdlichen Fleiß und die Ausdauer. Ihr Applaus ist der Beweis dafür, dass sich die vielen Mühen gelohnt haben.

Ich wünsche unseren Prinzenpaaren und ihren Garden viel Durchhaltevermögen, auch bis nach dem letzten Auftritt, Ihnen allen und dem gesamten Hofstaat viel Freude und Erfolg.

Liebe Faschingsfreunde, genießen Sie unbeschwert und fröhlich die Faschingsbälle, tanzen und feiern Sie nach Herzenslust bis zum Kehraus.

Und wie immer: nicht traurig sein, der nächste Fasching kommt bestimmt!

Ihr
Stefan Kolbe
1. Bürgermeister

Impressum Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Stefan Kolbe, Gemeinde Karlsfeld, Gartenstraße 7, 85757 Karlsfeld, Verwaltung Karlsfeld (Redaktion), presse@karlsfeld.de. Verlag und Druck: Laube Creativ, Franz Laube, Gartenstraße 5, 85235 Odelzhausen, Tel. 08134/484, franz.laube@t-online.de. Alle Angaben sind ohne Gewähr und ohne Vollständigkeitsgarantie. Bilder und Grafiken: Autoren/Gemeinde/Franz Laube/panthermedia_01389719/iStock 9295243. *Journal K* erscheint achtmal im Jahr, Auflage: 9.100 Stück

Hauptausschuss 11. Oktober 2016 Nr. 09/2016

Niederschriftauszug

WestAllianz; Projektkonzeption
Räuber-Kneißl-Radweg
- Finanzielle Beteiligung der Gemeinde Karlsfeld;
- Beschluss

Beschluss: Der Hauptausschuss stimmt dem Projekt „Räuber-Kneißl-Radweg“ und der Sondereinlage an die WestAllianz zur Finanzierung des Projektes zu.

Gemeinderat 18. Oktober 2016 Nr. 10/2016

Antrag von Frau Anna Kolbinger auf Entlassung aus dem Ehrenamt; Niederlegung ihres Mandates als Mitglied des Gemeinderates
- Beschluss

Beschluss: Dem Antrag von Frau Anna Kolbinger auf Niederlegung ihres Mandates als Gemeinderatsmitglied wird zugestimmt.

Besetzung des Gemeinderates;
- Vereidigung von Herrn Stefan Theil als neues Mitglied des Gemeinderates

Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 109 für den Bereich der ehemaligen Bahnflächen zwischen Bahnstrecke und Wehrstaudenstraße
- Aufstellungsbeschluss

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 109 für den Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 1062/10, 1062/15 Teilfläche, 1019/4 Teilfläche, 1013/4, 1013/10 der Gemarkung Karlsfeld. Ziel der Planung ist, den Bestand der Kleingartenanlage mit

den erforderlichen Wegeflächen zu sichern und die umgebenden Grünflächen mit den Grünstrukturen in ihrer ökologischen Wertigkeit zu erhalten.

Das weitere Verfahren wird gem. § 2 Nr. 8 der Geschäftsordnung auf den Bauausschuss übertragen.

Erlaß einer Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 109, zwischen Bahnstrecke und Wehrstaudenstraße
- Satzungsbeschluss

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt eine Veränderungssperre für die Grundstücke und Grundstücksteilflächen, Fl.Nrn. 1013/4, 1013/10, 1019/4 Teilfläche, 1062/10 und 1062/15 Teilfläche entsprechend beigefügtem Lageplan als Satzung.

Gemeinderat 27. Oktober 2016 Nr. 11/2016

Niederschriftauszug

Besetzung der Ausschüsse und Bestellung der Kulturreferentin

Beschluss: Der Gemeinderat bestellt Frau Ingrid Brünich zur Kulturreferentin.

Verkehrsentwicklungsplan der Gemeinde Karlsfeld
- Verabschiedung des Plans

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Verkehrsentwicklungsplan zu.

Bau- und Werkausschuss 09. November 2016 Nr. 010/2016

Parkraummanagement für den zentralen Bereich der Gemeinde Karlsfeld
- Präsentation eines Entwurfs

durch das Büro Gevas, Humberg und Partner

Beschluss: Der Bauausschuss beschließt die Umsetzung des Parkraumkonzeptes für den zentralen Bereich der Gemeinde Karlsfeld auf der Grundlage der Variante 1 und differenzierten Regelungen für die in Variante 2 rot gekennzeichneten Flächen.

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer Doppelhaushälfte in zweiter Reihe auf dem Grundstück Fl.-Nr. 754/37/T, Gemarkung Karlsfeld, Ludwig-Thoma-Straße 6(a)

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer Doppelhaushälfte wird erteilt. Die Firsthöhe sollte aber nochmals auf Einfügen überprüft werden (ca. 50 cm höher). Das gemeindliche Einvernehmen zur Abweichung vom Baulinienplan Nord - Errichtung Wohngebäude außerhalb der festgesetzten überbaubaren Flächen sowie teilweise Überschreitung durch die Garage - wird erteilt; vor der Garage ist mind. ein Stauraum von 5 m einzuhalten. Die Stellplätze sind entsprechend der gemeindlichen Satzung herzustellen.

Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Doppelhauses mit 4 Stellplätzen auf dem Grundstück Fl.-Nr. 355/9, Gemarkung Karlsfeld, Grünlandstraße 13

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Doppelhauses mit 4 Stellplätzen wird erteilt.

Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1019/28, Gemarkung Karlsfeld, Wehrstaudenstraße 74

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage wird nicht erteilt. Das Einvernehmen zu Abweichungen von der gemeindlichen Gaubensatzung wird nicht erteilt.

Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Betriebsgebäudes auf dem Grundstück Fl.-Nr. 3735/8, Gemarkung Karlsfeld, Einsteinstraße (10)

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Betriebsgebäudes wird erteilt.

Bau- und Werkausschuss 30. November 2016 Nr. 011/2016

Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung zweier Wohngebäude mit Tiefgarage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 371/6, Gemarkung Karlsfeld, Zweigstraße 7

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid wird grundsätzlich erteilt; das Vordergebäude fügt sich aber hinsichtlich seiner Grundfläche nicht in die Eigenart der näheren Umgebung ein (max. zulässige Grundfläche von 12,00 m auf 16,00 m). Die Stellplätze sind entsprechend der gemeindlichen Satzung herzustellen.

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl.-Nr. 888/32, Gemarkung Karlsfeld, Lilienstr. 9

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses wird nicht erteilt. Das gemeindliche Einvernehmen zur Abweichung vom Baulinienplan Nord - Errichtung Vorhaben teilweise außerhalb der festgesetzten überbaubaren Flächen - wird nicht erteilt. Die

fahrtechnische Erschließung des hinteren Grundstücksbereichs ist nicht gegeben, da die Durchfahrtsbreite im Bereich des Bestandes weniger als 3,00 m beträgt. Es fehlt der Nachweis über den Ersatz der abzubrechenden Garage.

Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau von vier Reihenhäusern mit vier Doppelparkgaragen Haus 1 bis 4 auf dem Grundstück Fl.-Nr. 981/29, Gemarkung Karlsfeld, Westenstraße 22

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau von vier Reihenhäusern mit vier Doppelparkgaragen wird nicht erteilt (vorhandene Baukörperlängen max. 24,00 m). Die gemeindliche Stellplatzsatzung ist nicht eingehalten; die Duplexparker entsprechen nicht der geforderten lichten Höhe / Breite. Die Wandhöhe beträgt laut Datenblatt 3,09 m.

Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Boardinghouses mit 15 Gästezimmern auf dem Grundstück Fl.-Nr.1051/2, Gemarkung Karlsfeld, Bayernwerkstraße (67)

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Boardinghouses mit 15 Gästezimmern wird erteilt. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt zu folgenden Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans:
- Abweichung von den Baulinien in Gänze zwischen 0,20 m und 1,50 m
- Überschreitung der Baulinien durch Balkone im Obergeschoß um ca. 0,75 m
- offene anstelle geschlossene Bebauung
- keine Unterteilung von Fensterflächen > 1,00 m² Glasfläche
- Dacheindeckung grau anstelle rot

- liegende Dachfenster auf west-/östlichen Dachflächen anstelle nur auf nördlichen Dachflächen sowie größer als 0,30 m²
- Zwerchgiebel mit einer Breite von max. 2,40 m anstelle Gaube mit einer Breite von max. 2,40 m

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt zu folgender Abweichung von der Stellplatzsatzung: 1 anstelle von 2 Stellplätzen für Personen mit Behinderung.

Ausführliche Protokolle

finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Karlsfeld www.karlsfeld.de unter „Gemeinde/Politik - Gemeinderat - Berichte Gemeinderat, Bauausschuss, Hauptausschuss“



Glückwünsche zur Geburt

Große Freude im Hause Rechl und in der Gemeinde Karlsfeld: Der kleine Josa Eliah hat das Licht der Welt erblickt. Christina Rechl, Jugendsozialarbeiterin in der Mittelschule Karlsfeld, bekam zu diesem freudigen Ereignis ein Geschenk von Personalratsmitglied Felice Fezzuoglio überreicht.

Foto: Gemeinde Karlsfeld



Unter den Geehrten waren auch drei Karlsfelder: Holger Linde (hinten Mitte), Wolfgang Offenbeck (hinten rechts) und Achim von Draminski (rechts neben Herrn Linde).

Ehrung für Verdienste um die Kommunale Selbstverwaltung

In einer Feierstunde wurden am 23.11.2016 im Landratsamt Dachau 11 Persönlichkeiten des Landkreises mit einer Kommunalen Dankurkunde für ihr langjähriges verdienstvolles Wirken in der Kommunalen Selbstverwaltung ausgezeichnet. Zwei Persönlichkeiten hat der Staatsminister des Innern, Joachim Herrmann, das Ehrenzeichen für besondere Verdienste um die Kommunale Selbstverwaltung verliehen. Stellvertretend für den Innenminister händigte Landrat Stefan Löwl die Auszeichnungen aus und würdigte in seiner Laudatio die Verdienste der Geehrten. Unter den Geehrten waren auch drei Persönlichkeiten aus Karlsfeld. Folgendes wurde verliehen:

Die Kommunale Dankurkunde an Holger Linde, Gemeinde Karlsfeld, für seine langjährigen Dienste unter anderem im Gemeinderat, als Finanzreferent, als Mitglied im Verein Dachauer Moos, als Mitglied der Schulverbandsversammlung München Karlsfeld und als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses.

Kommunale Dankurkunde an Wolfgang Offenbeck, Gemeinde Karlsfeld, für seine langjährigen Dienste unter anderem im Gemeinderat, von 2008 bis 2014 als 2. Bürgermeister, als Finanzreferent in Karlsfeld, als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses und als Mitglied der Schulverbandsversammlung.

Ehrenzeichen Ministerpräsident

an Achim von Draminski, Karlsfeld, seit 1988 Mitglied in der Vorstandschaft der Gebirgsjägerkameradschaft Tegernseer Tal und LKrs. Miesbach, Ortskameradschaft im Kameradenkreis der Gebirgstruppe, dort auch als Zahlmeister, als 1. und 2. Vorstand, als Kassenprüfer und Mitglied des Verleihungsausschusses und Ältestenrat des Kameradenkreises der Gebirgstruppe, als Kassenprüfer der Reservistenkameradschaft Miesbach-Schliersee im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V., etc. Daneben ist er ein hochengagierter Förderer der Jagd, der auch kritische Themen im Miteinander der Naturnutzer ausgleichend und gemeinwohlorientiert handelt.

Foto: Landratsamt Dachau

Zeitlich begrenzte Halteverbotsschilder

Durch vermehrte Baumpflege werden mehr „zeitlich begrenzte“ Halteverbotsschilder aufgestellt. Bei Missachtung werden die Mitarbeiter des Bauhofes enorm blockiert und ein vermehrter Polizeieinsatz wird notwendig. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Wolfgang Keller unter Telefon: 08131/506665 oder per E-Mail an bauhof@karlsfeld.de (bitte an Keller Wolfgang dazuschreiben).

Bausprechtag in der Gemeinde

Der nächste Bausprechtag des Landratsamtes Dachau findet im Rathaus der Gemeinde Karlsfeld am Donnerstag, den 16. März 2017 in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr im Zimmer 210 statt. Um Anmeldung wird gebeten, Herr Endres, Tel. 08131/99159.

Vorsicht vor illegalen Sammlungen

Im Landkreis Dachau werden immer wieder Straßensammlungen von Elektrogeräten, Altfahrzeugen etc. angekündigt. Diese Sammlungen sind illegal und wurden vom Landratsamt Dachau nicht genehmigt.

Prinzipiell verbietet das Elektroggesetz, Elektroschrott an Sammler zu übergeben. Elektrogeräte und Altfahrzeuge enthalten auch Schadstoffe wie Blei, Kadmium, Quecksilber und andere giftige Stoffe. Daher gehören Elektrogeräte und auch Altfahrzeuge keinesfalls in die Hände unbekannter Sammler. Die Demontage von Altfahrzeugen darf nur in Betrieben erfolgen, die nach der Altfahrzeugverordnung zertifiziert sind.

Elektrogeräte können kostenlos über die Recyclinghöfe des Landkreises Dachau entsorgt werden.

Die Gemeinde Karlsfeld (ca. 20.000 Einwohner), Lkr. Dachau sucht für das Hallenbad zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Gemeinde  **Karlsfeld**

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe oder Schwimmmeistergehilfin/-gehilfen

mit abgeschlossener Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder Schwimmmeistergehilfin/-gehilfen. Ausführliche Angaben zum Aufgabenbereich und den Einstellungsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.karlsfeld.de>Aktuelles>Stellenangebote.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 10.03.2017 an die Gemeinde Karlsfeld, Gartenstr. 7, 85757 Karlsfeld oder per E-Mail: personalamt@karlsfeld.de (es werden ausschließlich Dateien im PDF-Format angenommen). Weitere Auskünfte erhalten Sie von unserem Leiter des Hallenbades, Herrn Gellermann, unter der Tel.Nr. 08131/997592.

Die Gemeinde Karlsfeld sucht zur Verstärkung ihrer gemeindlichen Kindertagesstätten eine/n

Erzieher/in in Voll- oder Teilzeit

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.karlsfeld.de>Aktuelles>Stellenangebote.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 28.02.2017 an die Gemeinde Karlsfeld, Gartenstr. 7, 85757 Karlsfeld oder per E-Mail: personalamt@karlsfeld.de (es werden ausschließlich Dateien im PDF-Format angenommen).

Weitere Auskünfte erhalten Sie von Frau Mader unter der Tel. 08131/99172 oder Frau Schmidbauer unter der Tel. 08131/99175.

Die Gemeinde Karlsfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Fachinformatiker/in für Systemintegration

mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zum Fachinformatiker/in für Systemintegration und mindestens ein bis zwei Jahren Berufserfahrung. Ausführliche Angaben zum Aufgabenbereich und den Einstellungsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.karlsfeld.de>Aktuelles>Stellenangebote.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 17.02.2017 an die Gemeinde Karlsfeld, Gartenstr. 7, 85757 Karlsfeld oder per E-Mail: personalamt@karlsfeld.de (ausschließlich Dateien im PDF-Format). Weitere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Kast, unter der Tel. Nr. 08131/99-110.

StadtBus 172: Fortsetzung einer Erfolgsgeschichte

Seit Dezember 2013 verbindet die StadtBus-Linie 172 die Kreisstadt Dachau, die Gemeinde Karlsfeld und das Gewerbecluster Ludwigsfeld mit dem Münchner Norden. Sie bietet damit eine attraktive Querverbindung mit Anschluss an die U- und S-Bahn in Feldmoching. Alleine im Land-

her im 60-Minuten Takt. Der neue Vertrag sieht zusätzlich vor, dass neben drei ergänzenden Fahrten im Abendverkehr ein weiteres Fahrzeug zur Fahrplanstabilisierung in den besonders verspätungsanfälligen Tageszeiten zum Einsatz kommt. Die zusätzlichen Fahrten bieten Fahrgästen von und nach Dachau die Möglichkeit, auch nach 21:00 Uhr noch die Linie 172 zu nutzen.

MVG-Chef Ingo Wortmann: „Die Linie 172 ist ein sehr gutes Beispiel dafür, dass die MVG über den Münchner Tellerrand hinaus schaut und auch die Vernetzung zwischen Stadt und Umland im

kreisabschnitt zwischen Karlsfeld und Dachau nutzen heute täglich mehr als 2.200 Personen das Angebot. Bereits seit Dezember 2014 fahren die Busse über Feldmoching hinaus als neue Direktverbindung zum BMW FIZ und weiter zum U-Bahnhof Am Hart. Dieser Erfolg der Verbindung zwischen dem Landkreis Dachau und der Landeshauptstadt München findet jetzt seine Fortsetzung.

Seit dem 11. Dezember 2016 gilt mit dem Fahrplan 2017 für die Linie 172 ein neuer Verkehrsvertrag mit einer Laufzeit von fünf Jahren. Die Busse fahren weiterhin von Montag bis Freitag im 20-Minuten-Takt von ca. 05:00 Uhr bis nun ca. 21:45 Uhr. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen verkehren die Busse wie bis-

Fokus hat. Wir sind daher sehr erfreut, die Linie gemeinsam mit dem Landkreis Dachau weitere fünf Jahre fortführen zu können.“

Landrat Stefan Löwl: „Der Korridor Dachau – Karlsfeld – Münchner Norden ist für den Landkreis Dachau wie für die Stadt München verkehrlich enorm wichtig. Angesichts der stetigen Verkehrszunahme und der begrenzten Infrastruktur kommt dem weiteren Ausbau des ÖPNV eine zentrale Bedeutung zu. Die Verkehrsprobleme auf dieser Achse können Landkreis und Stadt nur in interkommunaler Zusammenarbeit lösen. Mit der Fortführung der Linie 172 im Dauerbetrieb leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der Mobilität.“

Foto: SWM / MVG



Update: Karlsfeld-App mit noch mehr Leistungen

Die Karlsfeld-App zeigt sich großer Beliebtheit. Im Laufe des letzten Jahres haben sich über 1.000 Interessenten die Karlsfeld-App auf ihr Handy heruntergeladen.

Seit dem Start im Jahre 2016 ist das Angebot jetzt frisch überarbeitet worden und bietet neben den bisherigen Leistungen wie dem Entsorgungskalender, dem Mängelmelder, etc. nun auch die genauen Standorte der Hundetoiletten und Spielplätze sowie die Auflistung der Einkaufsmöglichkeiten in Karlsfeld. Unter dem Punkt „Mobilität“ finden sich Informationen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln und den Radwegen Karlsfelds und um keine wichtige Veranstaltung in Karlsfeld zu verpassen, wurde jetzt ein eigener Button „Termine“ eingerichtet. Aktuelle Neuigkeiten können die App-Nutzer, wenn gewünscht, jetzt durch die sog. Push-Nachrichten erhalten. Diejenigen, die bereits die Karlsfeld-App nutzen, dürfen sich über die Neuigkeiten freuen, alle anderen Smartphone-Nutzer (Android und iOS) sollten nicht zögern und sich noch heute die informative Bürger- und Service-App kostenlos auf ihr Gerät herunterladen!



Fundbüro

Fundbüro:
Zimmer 02/EG,
Telefon:
99-135 Frau Sarah Lindermeir
99-137 Frau Karin Anderer
99-138 Frau Astrid Simkaitis
99-139 Frau Susanne Herzog
Fundfahrräder:
99-136 Frau Evelyn Alteneder

Abgegeben wurden:

- mehrere Damen- und Herrenfahrräder;
- einzelne Schlüssel;
- mehrere Schlüssel mit Täschchen oder Anhänger;
- Handy und Smartphones;
- Bargeld;
- Ehering mit Inschrift;
- Damenring;
- verschiedene Brillen;
- Damenjacke;
- Stoffbeutel mit Sportbekleidung;
- Damenlederhandschuhe;
- Koffer ohne Inhalt;
- Kinder-Inliner;
- City-Roller;
- Toaster im Originalkarton;

Gemeinde Karlsfeld, Fundbüro
Stand: Januar 2017

Erhöhung der Hebesätze der Grundsteuer und der Gewerbesteuer ab dem Jahr 2017

In der letzten Ausgabe des Journal K vom Dezember 2016 wurden die Hintergründe der Hebesatzerhöhungen durch die Gemeinde Karlsfeld erläutert. Dabei hat sich auf Seite 8 im Berechnungsbeispiel für die Gewerbesteuer von Kapitalgesellschaften leider ein Fehler eingeschlichen, für den wir uns entschuldigen möchten. Hier nun die berichtigten Berechnungsbeispiele:

Rechenbeispiel für Personengesellschaften:

Beträgt Ihr Gewerbeertrag 100.000 € abzüglich Freibetrag von 24.500 €, kommt man auf einen gewerbesteuerpflichtigen Betrag von 75.500 €. Bei einer Steuermesszahl von 3,5% ergibt sich ein Steuermessbetrag von 2.642 €. Multipliziert mit dem neuen

Hebesatz von 350% (bis 2016: 320 %), beträgt die zu zahlende Gewerbesteuer 9.247 € (bis 2016: 8.454,40 €). Bei diesem Beispiel fällt demnach ab dem Jahr 2017 eine höhere Gewerbesteuer von 792,60 € an.

Rechenbeispiel für Kapitalgesellschaften:

Der Gewerbeertrag beträgt 100.000 €. Bei einer Steuermesszahl von 3,5% ergibt sich ein Steuermessbetrag von 3.500 €. Multipliziert mit dem neuen Hebesatz von 350% (bis 2016: 320%), beträgt die zu zahlende Gewerbesteuer 12.250 € (bis 2016: 11.200 €). Hier erhöht sich die Gewerbesteuer demnach ab dem Jahr 2017 um 1.050 €.

Altpapiersammlung

Die nächsten Altpapiersammlungen für das gesamte Gemeindegebiet Karlsfeld finden am Samstag, 11. Februar 2017 sowie am Samstag, den 11. März statt. Durchgeführt wird die Sammlung diesmal von dem gemeinnützigen Montessori-Verein Dachau, Träger des Montessori Kinderhauses. Bitte legen Sie dazu das gesammelte Altpapier gut sichtbar und in tragbaren Bündeln verschnürt bis 08:00 Uhr am Sammeltag an die Straße. Es werden nur Druckerezeugnisse (Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte), keine Kartonagen gesammelt. Der Erlös der Sammlung, die bei jedem Wetter stattfindet, kommt ausschließlich den sammelnden Vereinen zugute. Für Rückfragen am Sammeltag: 0176/27259521

Warnung

„Aus gegebenem Anlass bittet die Feuerwehr Karlsfeld, bei

Hausbesuchen mit angeblichen „Rauchmelderkontrollen“,

die durchführenden Personen keinesfalls in die Wohnung zu bitten. Hierbei handelt es sich um eine Betrugsmasche. Möglicherweise werden gefälschte Dienstausweise präsentiert. Seitens der Feuerwehr werden niemals offizielle Rauchmelderkontrollen im Gemeindegebiet durchgeführt. Bitte informieren Sie auch Ihre Nachbarn diesbezüglich.“

Spende vom Flughafen München an die Bürgerstiftung Karlsfeld



V. l. Gerhard Proske (Vorstand der Siedlergemeinschaft Karlsfeld-Nord), Christa Berger-Stögbauer (Festreferentin), Josef Rankl (Flughafen München) und 1. Bürgermeister Stefan Kolbe bei der Scheckübergabe.

Auch diesen Sommer wurden auf dem Karlsrufer Siedlerfest, dieses Jahr zum großen 60-jährigen Jubiläum 2016, wieder Fundstücke versteigert, die am Flughafen München entweder verloren, vergessen oder verboten wurden. Mehrere Hundert Besucher füllen jedes Mal das Festzelt, wenn Josef Rankl, Leiter des Fundbüros am Flughafen München und Auktionator Josef Mittermeier Skurriles und Nützliches versteigern. Josef Rankl überreichte nun im Rathaus Karlsfeld einen Scheck über 1.000 Euro an die Bürgerstiftung Karlsfeld. Mit der Zustiftung von der Flughafen München GmbH konnte der Kapitalstock der Bürgerstiftung Karlsfeld um 1.000 Euro erhöht werden.

Foto: KA

Freiwillige Feuerwehr Karlsfeld hat neu gewählt

Zum Jahresabschluss trafen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Karlsfeld am 16. Dezember zur jährlichen Hauptversammlung im Seegarten am Karlsrufer See.

Einleitend berichtete Jürgen Conk, 1. Vorsitzender der Wehr, über das Vereinsleben. Kommandant Wolfgang Faltermeier referierte über das Einsatzjahr 2016.

Kassier Stefan Theil erläuterte im Rahmen seiner Ausführungen die finanzielle Situation. Jugendwartin Stephanie Conk bedankte sich bei ihren „Kleinen“ für die rege Teilnahme an den Übungen. Im Laufe des Jahres hat die Jugendgruppe starken Zuwachs bekommen. Im Anschluss an die Reden traten die wahlberechtigten Vereinsmitglieder den Gang an die Wahlurne an. Michael Peschke wird zukünftig das Amt des 1. Kommandanten als Nachfolger von Wolfgang Faltermeier bekleiden, an seiner Seite wird Stephan Kürzinger als 2. Kommandant und Nachfolger von Peter Simkaitis stehen.

Im Anschluss wurde Marco Ebert als Nachfolger des ausscheidenden Vereinsvorsitzenden Jürgen Conk gewählt, welcher nach neun Jahren Amtszeit den Stuhl für seinen Nachfolger frei macht. Gemeinderats- und Feuerwehrmitglied Stefan Theil wurde von der Mannschaft erneut zum Kassier gewählt. Neu in die Vorstandschaft gewählt wurde Thomas Theil als Nachfolger von Frank Stutzenstein, er wird zukünftig das Amt des Schriftführers bekleiden. Dieter Spielberger und Bernd Grünfelder werden der Mann-



Die neue Vorstandschaft: V. l. Thomas Theil (Schriftführer) / im Hintergrund Dieter Spielberger (Vertrauensmann) / Stefan Theil (Kassier) / im Hintergrund Bernd Grünfelder (Vertrauensmann) / Marco Ebert (1. Vorstand) / im Hintergrund Michael Peschke (1. Kommandant) / Stephan Kürzinger (2. Kommandant) / im Hintergrund Reiner Sollinger (2. Vorsitzender) neben Bürgermeister Stefan Kolbe.

schaft ab sofort als Vertrauensmänner zu Verfügung stehen. Auch Grünfelder wurde erstmalig in die Vorstandschaft gewählt. Zum Ende der Veranstaltung wurden Ehrungen vorgenommen. Zum 10-jährigen Jubiläum wurden Stephanie Conk und Moritz Diendorfer beglückwünscht. Eduard Saller, Roman Faltermeier, Florian Reischl, Joachim Pfister und Markus Pöverlein können auf 20 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken. Seit 30 Jahren Mitglied in der Wehr sind Peter Wittkuhn, Rainer Ronge, Andreas Meisch, Frank Stutzenstein und Hans Strobl.

Foto: Freiwillige Feuerwehr Karlsfeld

Die Freiwillige Feuerwehr Karlsfeld

Gründungsjahr der Wehr war 1862 und fasst derzeit 70 aktive Mitglieder. In Summe 100 Mitglieder. In der Jugendfeuerwehr sind derzeit 16 Mitglieder aktiv. Rund 200 Einsätze arbeiten die aktiven Mitglieder Jahr für Jahr ehrenamtlich ab. Derzeit sind in Relation zur Einwohnerzahl (rund 20.000) und den aktiven Mitgliedern lediglich 0,35 Prozent bei der Feuerwehr aktiv. Die freiwillige Feuerwehr würde sich freuen, wenn diese Zahl in der Zukunft steigt.

Bei uns ist jeder herzlich willkommen

Interview mit Marco Ebert, neuer 1. Vorsitzender des Feuerwehrvereins

Wie kam es dazu, dass Sie der Feuerwehr beigetreten sind?

Durch einen Bekannten beim Fußball spielen, welcher Mitglied bei der Feuerwehr war und es auch bis heute noch ist. Er lud mich damals ein, die Feuerwehr näher kennenzulernen, ich war zu diesem Zeitpunkt komplett unerfahren. Seit diesem Tag hat sie mich nicht mehr losgelassen.

Welche Ziele und Pläne haben Sie als neuer Vorstand?

Die Zusammenarbeit zwischen Verein und Institution auch weiterhin wie mein Vorgänger lebendig gestalten. Auch die aktive Kommunikation mit der Gemeinde Karlsfeld ist ein wichtiger Bestandteil meiner Tätigkeit.

Was sind Ihre konkreten Aufgaben?

Federführend das Leben des Feuerwehrvereins gestalten und unseren 1. Kommandanten Mi-

chael Peschke zur Seite stehen. Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen zu Sitzungen mit der gesamten Vorstandschaft, um aktuelle Themen und anstehende Veranstaltungen zu besprechen. Vereinsintern habe ich natürlich auch jederzeit ein offenes Ohr für unsere Mitglieder, derzeit sind es rund 100 an der Zahl.

Wie gelangt man als Quereinsteiger zur Feuerwehr?

Bei uns ist jeder herzlich willkommen - egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse oder Erfahrung aus unserer Jugendgruppe. Hier empfehle ich, bei einem unserer zahlreichen Übungsabenden oder bei unserer monatlichen Dienstversammlung einfach mal reinzuschneppern. Die Termine kann man auf unserer Homepage unter www.feuerwehr-karlsfeld.de im Kalender einsehen.

Was erwartet Neumitglieder bei der Feuerwehr?

Abwechslungsreiche Übungs- und Kameradschaftsabende im Gerätehaus. Neumitglieder werden bei uns natürlich anfangs entsprechend geschult und Schritt für Schritt in den Einsatzalltag integriert. Bei unseren zahlreichen Veranstaltungen und Ausflügen kommt die Kameradschaft keinesfalls zu kurz. Mitmachen kann jeder, wir freuen uns über jedes neue Gesicht.

Welche Veranstaltungen sind für 2017 geplant?

Unter anderem haben wir im Frühjahr eine Fahrzeugweihe anstehen. Unser neuer Gerätewagen „Logistik“ wird hier in den Betrieb genommen. Am Karfreitag findet wieder unser traditionelles Steckerfischgrillen im Gerätehaus statt, hier ist jeder herzlich willkommen. Auch beim Maibaum-Aufstellen am Rathaus sind wir heuer wieder präsent.

Suchen Sie noch Nachwuchs für Ihre Jugendfeuerwehr?

Ja - ab dem 12. Lebensjahr kann man unserer Jugendgruppe beitreten, egal ob Mädchen oder Junge. Derzeit treffen sich 16 Jugendliche im 2-Wochen Rhythmus zu Übungen im Gerätehaus. Jugendwartin Steffi freut sich immer über neue Teilnehmer.

Wie stehen Familienmitglieder und Freunde zu Ihrer Tätigkeit?

Meine Freunde und die Familie stehen zu 100 Prozent hinter mir, Rückhalt ist bei dieser ehrenamtlichen Tätigkeit sehr wichtig.

Was wünschen Sie sich für die freiw. Feuerwehr Karlsfeld?

Keine dramatischen Einsätze und eine weiterhin sehr gute Kameradschaft. Glücklicherweise wurde im Laufe der Jahre niemand ernsthaft verletzt, das soll auch weiterhin so bleiben.



Ein Résumé des letzten Jahres

Vor einem guten Jahr zogen die ersten Flüchtlinge in die Karlsfelder Tragflughalle ein. Der Helferkreis Karlsfeld zieht eine erste Bilanz und sucht neue Mitstreiter. Die Mitglieder des Helferkreises Karlsfeld blicken auf ein arbeitsames und erfolgreiches Jahr zurück. Durch ihren unermüdlichen Einsatz konnten sie die Flüchtlinge in Karlsfeld unterstützen und mit dem Leben in Deutschland vertraut machen, aber auch die Behörden stark entlasten. In einem Lagerraum, den ART-DECO dem Helferkreis großzügigerweise überlassen hat, werden regelmäßig Kleidung und Dinge des täglichen Bedarfs gesammelt und ausgegeben. Deutschkurse, Schulungen und gemeinsame Unternehmungen sowie unzählige Beratungsgespräche und konkrete Hilfeleistungen, wie z. B. Begleitung bei

Arztbesuchen, den Flüchtlingen bei der Integration helfen. Gemeinsam mit der Georg-von-Vollmar-Akademie e.V. organisiert der Helferkreis Informationsveranstaltungen für Helfer und interessierte Bürger. Mittlerweile hat die Integration der Flüchtlinge in den Arbeitsmarkt und die schulische Bildung der Kinder und Jugendlichen Priorität. Um diesen Aufgaben auch dann noch gerecht zu werden, wenn im Frühjahr neue Bewohner in den sog. „Spitz“ ziehen, sucht der Helferkreis weitere ehrenamtliche Helfer. Die Hausaufgabenbetreuung für Grund- und Mittelschüler sucht Unterstützer, die gerne mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Betreut werden die Schüler hauptsächlich in den Fächern Deutsch, Mathe und Lesen. Wer Interesse hat, kann sich unter

der E-Mail-Adresse lotsen@hk-karlsfeld.de melden. Gerne kann man an einer Schnupperstunde teilnehmen. Den Flüchtlingen Bildungsmöglichkeiten zu vermitteln, um sie fit für den Beruf zu machen und sie in den Arbeitsmarkt zu integrieren, ist die Kernaufgabe der Gruppe Arbeit des Helferkreises. Im Kontakt mit Ämtern und Behörden werden Möglichkeiten für Arbeit und Bildung erfasst. Es werden Lebensläufe mit den Flüchtlingen erstellt und in Workshops Wissen über die gesetzlichen und sozialen Anforderungen für eine Integration in den Arbeitsmarkt vermittelt. Ebenso werden Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern hergestellt. Die Mitglieder des Arbeitskreises stehen Interessierten gerne für weitere Fragen zur Verfügung. Die E-Mail-Adresse lautet arbeit@hk-karlsfeld.de. Dem Helferkreis Karlsfeld wurden, durch die Unterstützung des Roten Kreuzes Dachau, 25 Chromebooks von der Gruppe Asylplus zur Verfügung gestellt. Mit diesen sehr einfachen Computern können internetbasierte Deutschkurse angeboten werden, außerdem wird die Stellensuche sowie das Schreiben von Bewerbungen erleichtert. Um diese Chromebooks noch effektiver nutzen zu können, wäre es schön, wenn sich IT-affine Mitstreiter finden würden, die sich um die Computer kümmern, die Asylbewerber bei der Bedienung unterstützen und evtl. ein bis zweimal in der Woche eine Art Internetcafé betreiben. Interessierte können sich unter koordination@hk-karlsfeld.de melden.



Die Gemeindebücherei am Marktplatz

Das war 2016:

- 21.556 Medien und 118 595 Entleihungen
- 7.624 Entleihungen in der Onleihe netBIB24
- 2.110 Leser nutzten die Bücherei
- 38.760 Besucher, im Durchschnitt 3.230/Monat
- Die Bücherei war an 245 Tagen mit 1.359 Stunden geöffnet
- 3.128 Medien wurden gekauft und ausleihfertig bearbeitet
- 50 Vorlesestunden am Donnerstag mit 389 kleinen Zuhörern
- 3 Autorenlesungen und 2 Vorträge für Erwachsene
- Sommerferienprogramm
- uvm

Mehr Informationen zur Bücherei finden Sie auf der Homepage unter www.Karlsfeld.de, zum Medienbestand in der Online-Medien-suche im WebOPAC.

**Gemeindebücherei
Karlsfeld**
Rathausstraße 73
Telefon 08131/99130
E-Mail:
Buecherei@Karlsfeld.de
Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag – Freitag:
12:00 – 18.00 Uhr
Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch 2017!



Deine Stimme ist gefragt!

Für das Jahr 2017 plant die Gemeindliche Jugendarbeit Karlsfeld die Erarbeitung eines neuen Rahmenkonzeptes. Wir wollen EUCH „zum Reden“ bringen und Eure Sichtweise und Bedürfnisse in Sachen Karlsfelder Jugendarbeit mit einbeziehen.

- **Wie erlebst Du Dein Karlsfeld?**
- **Welche Plätze gefallen Dir am besten?**
- **Wie verbringst Du Deine Freizeit?**
- **Was fehlt Dir in unserer Gemeinde?**
- **Was wünschst Du Dir von „Deinem Karlsfeld“?**

Wir starten eine groß angelegte Online-Umfrage! Es sind die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 8 – 27 Jahren, die bei der Beantwortung unseres Online-Fragebogens im Vordergrund stehen. Ab dem 27.01.17 habt Ihr 4 Wochen Zeit, um an der großen Karlsfeld-Umfrage teilzunehmen.

Unter allen TeilnehmerInnen unserer Online-Umfrage verlosen wir 5 x 30 Euro „Gutscheine zum Einkaufen in Karlsfeld“. Diese können in verschiedenen Karlsfelder Läden eingelöst werden.

Gerne informiert euch die Leiterin der Gemeindlichen Jugendarbeit, Frau Schmidbauer persönlich über die geplante Online-Befragung unter schmidbauer@karlsfeld.de oder 08131/99175.

Für weitere Fragen oder Informationen ist das Jugendhausteam unter der Telefonnummer: 08131/390806, unter Jugendarbeit@Karlsfeld.de oder auf der offiziellen „Gemeindliche Jugendarbeit Karlsfeld“ Facebook Seite unter: www.facebook.com/Gemeindliche-Jugendarbeit-Karlsfeld-1481083918845962/ zu erreichen.

Anmeldetermine für Kindertageseinrichtungen

Die Anmeldetermine für alle Kindertageseinrichtungen in Karlsruhe sind am 22. Februar, lediglich die Uhrzeiten unterscheiden sich. Die Liste „Tag der offenen Tür und Anmeldetermine 2017“ finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Karlsruhe unter www.karlsfeld.de zum Download.

**Arche Noah
Caritas Kindergarten**
Leinorstraße 17
Telefon 08131/91111

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 09:00 bis 18:00 Uhr; Schnuppertermine sind nach Vereinbarung möglich.

**Flohzirkus
BRK Kindergarten**
Jahnstraße 13,
Telefon 08131/58277

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 15:00 bis 18:00 Uhr; Schnuppertermine sind nach telefonischer Vereinbarung oder Rücksprache am Tag der offenen Tür möglich.

**Kornelius
Ev. Kindergarten**
Falkenstraße 7
Telefon 08131/506367

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 14:00 bis 17:00 Uhr; Schnuppertermine sind nach Vereinbarung möglich.

**Kornelius
Ev. Kinderkrippe**
Falkenstr. 9
Telefon 08131/6167634

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 09:00 bis 14:00 Uhr; nach Zusage Terminvereinbarung.

**Nesthäkchen
BRK Kindergarten**
Sesamstr. 3
Telefon 08131/331766

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 12:00 bis 16:00 Uhr; Kennlerntreffen nach Vereinbarung möglich.

**Schatzinsel
BRK Kinderhaus**
Röntgenstraße 14
Telefon 08131/2920630

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr; bei Aufnahme mit Terminvereinbarung.

**Sankt Anna
Kindergarten mit Krippe**
Krenmosstraße 48
Telefon 08131/94546

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 10:00 bis 18:00 Uhr; Schnuppertermine sind nach Vereinbarung möglich.

**Sankt Josef
Kinderhaus**
Schützenstraße 16
Telefon 08131/91343

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 14:00 bis 19:00 Uhr; Schnuppertermine sind nach Vereinbarung möglich.

**Sonnenschein
Kindergarten**
Lärchenweg 1
Telefon 08131/91086

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 14:30 bis 18:00 Uhr; Schnuppertermine bei Aufnahme nach Vereinbarung.

**Spatzennest
Kindergarten**
Am Spatzenwinkel 14
Telefon 08131/91096

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 15:30 bis 18:30 Uhr; Schnuppertermine bei Aufnahme nach Vereinbarung.

**Wichtelburg
Kindertagesstätte**
Sesamstraße 1
Telefon 08131/6146550

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 15:00 bis 18:00 Uhr; Schnuppertermine bei Aufnahme nach Vereinbarung.

**Wiesenkinder
Kinderhaus**
Allacher Straße 61
Telefon 08131/9968698

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 15:00 bis 18:00 Uhr; Schnuppertermine bei Aufnahme nach Vereinbarung.

**Zwergelstube
BRK Kindergarten**
Sesamstraße 2
Telefon 08131/997533

Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 15:00 bis 18:00 Uhr; Schnuppertermine nach telefonischer Vereinbarung oder Rücksprache am „Tag der offenen Tür“.

**Zaubergarten
AWO Kindergarten**
Gartenstraße 8
www.awo-dachau.de

Tag der offenen Tür: Mittwoch, 08. Februar von 09:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr. Anmeldung am Mittwoch, 22. Februar von 09:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr; Schnuppertermine nach telefonischer Vereinbarung oder Rücksprache am „Tag der offenen Tür“.



Angebote im Februar und März

Anmeldungen für alle Veranstaltungen: Volkshochschule Karlsruhe, Krenmoosstraße 46 R, Mittelschule Raum 307
Telefon: 08131/900940, Fax: 900943, www.vhs-karlsfeld.de, info@vhs-karlsfeld.de
Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr

FÜHRUNG

Bilderwelten - Buchmalerei zwischen Mittelalter und Neuzeit Sonderausstellung der Bayerischen Staatsbibliothek (L11048), Termin: Mittwoch, 08.02.17, 10:00 – 12:00 Uhr, Leitung: Georg Reichlmayr, Kursort: Eingang Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstr. 16

VORTRÄGE

Naturheilkundliche Ansatzpunkte bei der Osteoporose (M40220), Termin: Donnerstag, 16.03.17, 19:00 – 20:30 Uhr, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

B.A.R.F. - Biologisch Artgerechte Rohfütterung für Hund und Katze (M13090), Termin: Freitag, 17.03.17, 16:00 – 19:00 Uhr, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46,

SCHULE/BERUF

Mathematik: Vorbereitung auf die Quali-Prüfung (L15220), Termin: 28.02.17, 09:00 – 12:00 Uhr, 4 x Dienstag, Kursort: Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46

Umgangsformen, Knigge und Stil (M31115), Termin: Samstag, 18.03.17, 09:00 – 17:00 Uhr, Kursort: vhs Seminarraum, Ohmstr. 7

Beruflicher Neustart mit klarem Profil Gruppencoaching (M31150), Termin: 15.03.17, 18:00 – 21:00 Uhr, 2 x Mittwoch, vhs Seminarraum, Am Finkenschlag 2

SPRACHEN

Deutsch als Fremdsprache A1 – Menschen A1.1, ab L. 1 (M20110), Termin: 08.03.17, 16:30 – 18:00 Uhr, 15 x Mittwoch, vhs Seminarraum, Ohmstr. 7

English A1 – Great A1, ab L.1 (M21012), Termin: 08.03.17, 09:00 – 10:30 Uhr, 10 x Mittwoch, vhs Seminarraum, Ohmstr. 7

Italienisch A1 - Espresso 1, ab L. 1 (M23010), Termin: 10.03.17, 10:00 – 11:30 Uhr, 15 x Freitag, vhs Seminarraum, Ohmstr. 7

Italienisch intensiv Kompaktkurs mit Vorkenntnissen für Urlaub/Beruf (M23402), Termin: 07.03.17, 18:00 – 20:00 Uhr, 13 x Dienstag, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

EDV

Excel-Workshop (L33341), Termin: Samstag, 11.02.17, 09:30 – 15:30 Uhr, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R,

Outlook-Workshop (L33351), Termin: Samstag, 18.02.17, 09:30 – 15:30 Uhr, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

Einstieg in die „Computer-Welt“ mit Windows 10 (M33209), Termin: 13.03.17, 14:00 – 17:00 Uhr, 2 x Montag, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

Serienbriefe mit Word (M33312), Termin: Montag, 13.03.17, 18:00 – 21:00 Uhr, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

Word 2013 – Tabellen und Tabulatoren (M33314), Montag, Termin: 20.03.17, 18:00 – 21:00 Uhr, Kursort: Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

Excel-Schnelleinstieg (M33320), Termin: 13.03.17, 18:00 – 21:00 Uhr, 3 x Montag, Kursort: Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

KOCHEN

Schlank und fit mit Low Carb (L40050), Termin: Samstag, 11.03.17, 09:00 – 12:00 Uhr, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

Ayurvedische Küche – ein komplettes Gesundheitssystem! (M40022), Termin: Donnerstag, 16.03.17, 18:00 – 21:00 Uhr, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

Sardinien in deiner Küche – ein Drei-Gänge-Menü Die Düfte der Mittelmeerinsel in einem klassischen Menü (M40062), Termin: Mittwoch, 08.03.17, 17:30 – 21:30 Uhr, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

GESUNDHEIT

Happy Age Yoga Yoga für die Generation 60+ (M42329), Termin: 06.03.17, 10:00 – 11:30 Uhr, 15 x Montag, vhs Seminarraum, Allacher Str. 60

Bauchtanz – das ideale Beckenbodentraining (M43128), Termin: 08.03.17, 10:30 – 11:30 Uhr, 15 x Mittwoch, vhs Gymnastikraum, Ohmstr. 7

Kangoo-Jumps (M43195), Termin: 10.03.17, 19:30 – 20:30 Uhr, 10 x Freitag, Karlsruhe, Mittelschule, Krenmoosstr. 46 R

Klassischer indischer Tanz (M43200), Termin: 10.03.17, 18:30 – 20:00 Uhr, 10 x Freitag, vhs Gymnastikraum, Ohmstr. 7

KREATIVES

Schafkopfkademie für Anfänger von der legendären Schafkopfkademie (M12100), Termin: 13.03.17, 19:00 – 21:30 Uhr, 3 x Montag, Gasthof zur Eiche, Leinorstr. 4

Veranstaltungskalender Februar/März

Samstag, 04.02.17

- 14:00 – 17:00 Uhr, Spielnachmittag „Der große Eisberg“ für Kinder und Jugendliche, Hallenbad Karlsfeld, Hochstraße 35, Verant.: Gemeinde Karlsfeld

Sonntag, 05.02.17

- 14:00 Uhr, 1. OFC-Kinderfaschingsball, Bürgerhaus, Verant.: Olympia Faschings Club e.V.
- 14:00 – 17:00 Uhr, Sonderausstellung „Kurioses – Rares – Wunderbares“, Schätze aus dem Museumsdepot, Heimatmuseum im Alten Rathaus, Verant.: Heimatmuseum

Montag, 06.02.17

- 18:00 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Bürgertreff Karlsfeld, Verant.: Förderverein Seniorenvilla

Dienstag, 07.02.17

- 14:30 Uhr, VdK Treff, Thema: Allgemeine Sicherheitsthemen für Senioren, Bürgertreff Karlsfeld, Rathausplatz, Verant.: VdK Karlsfeld

Mittwoch, 08.02.17

- 09:13 Uhr, Besuch der neuen Pinakothek, Treffpunkt 09:13 Uhr S-Bahnhof Karlsfeld, Infos bei Hannelore Elias unter Tel.: 08131/93446, Verant.: Treffpunkt 60
- 15:30 – 18:00 Uhr, Krebs-selbsthilfegruppe Karlsfeld, Gemeindehaus der Korneliuskirche. Betroffene, Angehörige und Interessierte sind herzlich willkommen, Info: Maria Hiechinger, Tel.: 08131/96062, Verant.: Krebs-selbsthilfegruppe Karlsf.
- 18:00 – 20:00 Uhr, Mieterberatung, nur nach vorheriger Anmeldung, Tel.: 08131/83844 oder mieterverein-dachau@t-online.de, Bürgertreff in der Rathausstr. 65, Verant.: Mieterverein Dachau und Umgebung e. V.

Freitag 10.02.17

- 19:00 Uhr, Vernissage der Ausstellung von Tayama da Silva-Nielsen, GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld

Samstag, 11.02.17

- 14:00 – 17:00 Uhr, AWO-Tanznachmittag, Bürgertreff, Rathausstr. 65, Verant.: AWO Ortsverein Karlsfeld
- 14:00 – 18:00 Uhr, Ausstellung von Tayama da Silva-Nielsen, GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld
- 20:00 Uhr, Jubiläumsfeier: 44 Jahre OFC Karlsfeld, Bürgerhaus, Verant.: Olympia Faschings Club e.V.

Sonntag, 12.02.17

- 14:00 – 18:00 Uhr, Ausstellung von Tayama da Silva-Nielsen, GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld
- 16:00 – 22:00 Uhr, Markt der Sinne, Bürgerhaus, Verant.: Events & Catering Gaoui

Montag, 13.02.17

- 14:00 – 15:00 Uhr, Sprechstunde des Seniorenbeirats Karlsfeld, Bürgertreff, Rathausstr. 65, Verant.: Seniorenbeirat

Donnerstag, 16.02.17

- 16:00 Uhr, Faschingsball Kindergarten Wichtelburg, Bürgerhaus, Verant.: Kindergarten Wichtelburg
- 17:00 – 18:00 Uhr, Energiesprechstunde mit Kurzvortrag „Wie dämme ich richtig?“, für Gemeindebürger im Rathaus der Gemeinde Karlsfeld, 3. Stock, Zi, 302, Verant.: Gemeinde Karlsfeld, gemeinsam mit dem Freien Energieforum und dem Landkreis Dachau

Samstag, 18.02.17

- 14:00 – 18:00 Uhr, Ausstellung von Tayama da Silva-Nielsen, GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld

- 20:00 Uhr, Faschingsball „Orientalische Nächte“, Bürgerhaus, Einlass ab 18:30 Uhr, mit den „Jumpagnes“ und der Wiesn-Band „089“, Verant.: TSV Eintracht Karlsfeld

Sonntag, 19.02.17

- 13:30 – 15:30 Uhr, Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt, Gemeindehaus der Korneliuskirche, Standgebühr: 7 Euro, Tischreservierung nur tel. am 06.02.2017, von 09:00 bis 12:00 Uhr unter Tel.: 0176/85063780, Verant.: Korneliuskirche
- 14:00 – 17:00 Uhr, Sonderausstellung „Kurioses – Rares – Wunderbares“, Schätze aus dem Museumsdepot, Heimatmuseum im Alten Rathaus, Verant.: Heimatmuseum
- 14:00 – 18:00 Uhr, Ausstellung von Tayama da Silva-Nielsen, GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld
- 17:00 Uhr, Kinderfaschingsball 1. Jugend-Tanzsport-Club, Bürgerhaus, Verant.: 1. Jugend-Tanzsport-Club

Dienstag, 21.02.17

- 14:00 Uhr, Treffpunkt 60 Monatstreffen, St. Josef, Faschingsparty mit Würstl, Sauerkraut und Krapfen, maskiert oder unmaskiert, Verant.: Treffpunkt 60

Mittwoch, 22.02.17

- 15:00 Uhr, Informationsveranstaltung des Seniorenbeirats Karlsfeld „Häusliche, ambulante Kranken- und Altenpflege“, Eintritt ist frei, Bürgertreff, Rathausstr. 65, Verant.: Seniorenbeirat
- 18:00 – 20:00 Uhr, Mieterberatung, nur nach vorheriger Anmeldung, Tel.: 08131/83844 oder mieterverein-dachau@t-online.de, Bürgertreff in der Rathausstr. 65, Verant.: Mieterverein Dachau und Umgebung e. V.

Donnerstag, 23.02.17

- 20:00 Uhr, AWO Weiberfasching mit der Blechblös'n, Bürgerhaus, Kartenverkauf ab 04.02., 9 Uhr im Bürgertreff (Einlass 7 Uhr), Preis: 17 Euro, Verant.: AWO Ortsverein Karlsfeld

Freitag, 24.02.17

- 17:30 Uhr, Busfahrt zum Hoftheater Bergkirchen und gemeinsames Abendessen, Treffpunkt: Gaststätte im Sportpark., Anmeldung bei H. u. W. Elias unter Tel.: 08131/93446, Verant.: TSV Ü55aktiv

Samstag, 25.02.17

- 14:00 – 17:00 Uhr, AWO Fasching Tanznachmittag, Bürgertreff, Rathausstr. 65, Verant.: AWO Ortsverein Karlsfeld
- 20:00 Uhr, Faschingsball Assoziacione Basilicata, Bürgerhaus, Verant.: Assoziacione Basilicata

Sonntag, 26.02.17

- 08:45 – 10:15 Uhr, Fisch- und Pflanzenbörse, Bürgerhaus Foyer, Verant.: Aquarienfreunde Dachau/Karlsfeld, Eintritt frei
- 14:00 Uhr, 2. OFC-Kinderfaschingsball, Bürgerhaus, Verant.: Olympia Faschings Club e.V.

Dienstag, 28.02.17

- 14:00 Uhr, Faschingstreiben am Marktplatz mit den Schäfflern, Verant.: Karlsrufer Werbegemeinschaft
- 18:00 Uhr, Faschings-Kehraus, mit obligatorischer Beer-digung der OFC Faschingsprinzen, Sportgaststätte, Jahnstr. 15, Verant.: Olympia Faschings Club e.V.

Mittwoch, 01.03.17

- 11:30 Uhr, Aschermittwoch-Steckerfischessen, Gaststätte im Sportpark, Infos und Anmeldung bis 13.02.17 bei Bernd Jokisch unter Tel.: 08131/58240, Verant.: TSV Ü55aktiv

Freitag, 03.03.17

- 15:00 Uhr, Weltgebetstag der

Frauen, „Philippinen – Was ist denn fair?“, St. Josef, Gedankenaustausch bei Kaffee & Kuchen, Verant.: Treffpunkt 60

Sonntag, 05.03.17

- 14:00 – 17:00 Uhr, Sonderausstellung „Kurioses – Rares – Wunderbares“, Schätze aus dem Museumsdepot, Heimatmuseum im Alten Rathaus, Verant.: Heimatmuseum

Dienstag, 07.03.17

- 14:30 Uhr, VdK Treff, Thema: Aktuelles Rentenrecht, Bürgertreff Karlsfeld, Rathausplatz, Verant.: VdK Karlsfeld

Mittwoch, 08.03.17

- 15:30 – 18:00 Uhr, Krebs-selbsthilfegruppe Karlsfeld, Gemeindehaus der Korneliuskirche. Betroffene, Angehörige und Interessierte sind herzlich willkommen, Info: Maria Hiechinger, Tel.: 08131/96062, Verant.: Krebs-selbsthilfegruppe Karlsf.
- 18:00 – 20:00 Uhr, Mieterberatung, nur nach vorheriger Anmeldung, Tel.: 08131/83844 oder mieterverein-dachau@t-online.de, Bürgertreff in der Rathausstr. 65, Verant.: Mieterverein Dachau und Umgebung e. V.
- 19:00 Uhr, Versteigerung von Bildern aus dem Kunstkreis und der Sparkasse zugunsten der Bürgerstiftung Karlsfeld, Sparkasse Karlsfeld/Zentrum, Münchner Str. 173, Einlass ab 18:00 Uhr, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld

Freitag, 10.03.17

- 19:30 Uhr, „Merci Udo“, Bürgerhaus Festsaal, Musiktheaterabonnement, Restkarten ab 27.02.17 in der Gemeindekasse im Rathaus, Verant.: Gemeinde Karlsfeld

Samstag, 11.03.17

- 14:00 – 17:00 Uhr, AWO Tanznachmittag, Bürgertreff Rathausstr. 65, Verant.: AWO Ortsverein Karlsfeld

Sonntag, 12.03.17

- 11:30 Uhr, Führung anläss-

lich des 50-jährigen Jubiläums der St. Josef Kirche, Verant.: Pfarrei St. Josef

Montag, 13.03.17

- 14:00 – 15:00 Uhr, Sprechstunde des Seniorenbeirats Karlsfeld, Bürgertreff, Rathausstr. 65, Verant.: Seniorenbeirat

Dienstag, 14.03.17

- 09:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr, Frühjahrs-Kinderkleider- und Spielzeugmarkt, Bürgerhaus, Kundennummernvergabe erfolgt online vom 24.02. bis 06.03.17 unter www.kleidermarkt-karlsfeld.de. Die Annahme der Waren ist am Montag, den 13. März von 09:00 – 11:00 und 16:00 – 17:30 Uhr. Rückgabe und Abrechnung am Mittwoch, den 15. März von 09:00 – 11:00 Uhr und 16:00 – 17:30 Uhr. Weitere Informationen unter www.kleidermarkt-karlsfeld.de, Verant.: Kleidermarkt Karlsfeld e.V.
- 09:27 Uhr, Besuch und Führung Augustiner Chorherrnmuseum Markt-Indersdorf, Treffpunkt 09:27 Uhr S-Bahnhof Kfd., Infos bei Hilde Busl, Tel.: 08131/96228, Verant.: Treffpunkt 60

Mittwoch, 15.03.17

- 13:00 Uhr, Werksführung durch die Produktion der Fa. BMW in München (2,5 Stunden), Treffpunkt ist die Bushaltestelle Karlsfeld, Münchner Str. (Volksbank), um 11:15 Uhr, Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen, für Gehbehinderte ist dieser Ausflug nicht geeignet, begrenzte Teilnehmerzahl, verbindliche Anmeldung bis 01.März.2017 bei Fr. Margit Gruber, Tel.: 08131/97475, Verant.: Seniorenbeirat Karlsfeld

Donnerstag, 16.03.17

- 9:00 – 12:00 Uhr, Bau-sprechtag des Landratsamtes Dachau, Rathaus Karlsfeld, Zi. 210, um Anmeldung wird gebeten, Herr Endres, Tel. 08131/99159, Verant.: Landratsamt Dachau



Lust auf Slagline über Wasser?

Dann kommt doch vorbei!
Jeden 1. Samstag im Monat, von 14:00 bis 17:00 Uhr am 04.02. / 04.03. / 01.04. / 06.05. / 03.06. / 01.07. / 02.09. / 07.10. / 04.11. / 02.12.2017 und jeden Mittwoch in den Ferien, von 10:00 bis 13:00 Uhr am 12.04. / 19.04. / 07.06. / 14.06. / 30.08. / 06.09. / 27.12.2017

An diesen Tagen steht die Sprunganlage zu den angegebenen Zeiten leider nicht zur Verfügung. Die Hallenbadverwaltung

Lust auf Eisberg? Sibirien im Hallenbad Karlsfeld

Am Samstag, den 04. Februar 2017 taucht zwischen 14:00 und 17:00 Uhr der große Eisberg beim Spielnachmittag auf. Nach einer anstrengenden Kletterpartie können die Kinder und Jugendlichen wieder ins Tal rutschen.

Wichtig

Liebe Badbesucher!
Das Hallenbad ist wegen des Wasserwechsels und der Grundreinigung der Schwimmbecken von Dienstag, den 28.02.2017 bis einschließlich Freitag, den 03.03.2017 geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Die Hallenbadverwaltung

Eine Ausstellung der besonderen Art im Heimatmuseum

„Kurioses – Rares – Wunderbares“

Schätze aus dem Museumsdepot

Während bei bisherigen Sonderausstellungen alle Exponate einem bestimmten Thema zugeordnet waren, erwartet die Besucher der aktuellen Ausstellung ein wahres Kuriositätenkabinett.

Gezeigt werden mehr als 70 einzelne Exponate, die über die Jahre ihren Weg ins Museumsdepot gefunden haben, ohne recht zur Ergänzung der Dauerausstellungen zu passen. Ins Blickfeld gerückt sind wegen ihrer Besonderheit auch einige markante Stücke aus der allgemeinen Ausstellung.

Details der Sonderausstellung werden hier nicht preisgegeben, um die Spannung für die Besucher aufrecht zu erhalten. Alle Exponate haben einen Bezug zu Karlsfeld, auch wenn sich darunter einige Bilder des in den USA lebenden Richard Maurer befinden, der bis 1955 in Karlsfeld wohnte und unserer Gemeinde noch immer verbunden geblieben ist. Die Sonderausstellung „Kurioses – Rares – Wunderbares“ – Schätze aus dem Museumsdepot ist zusammen mit den Dauerausstellungen bis Anfang Mai immer am 01. und am 03. Sonntag im Monat zu besuchen. Die



nächsten Termine sind am 05. und 19. Februar sowie am 05. und 19. März. Der Eintritt beträgt 2 Euro für Erwachsene und 50 Cent für Kinder.
Weitere Informationen zum Museum finden Sie im Internet unter <http://www.heimatmuseum-karlsfeld.de>.

Foto: Heimatmuseum Karlsfeld

Ein „Bierglas-Schaumschläger“, der u.a. auch im ehemaligen „Alten Wirt“ in Karlsfeld Verwendung fand.

Ehrungen bei der Schützenweihnachtsfeier

Gauschützenmeister Alfred Reiner ehrte Mark O. Brunn für besondere Verdienste mit der kleinen Ehrennadel (Silberne Gams) und Urkunde des Bayerischen Sportschützenbundes. Für die 60-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden durch den Gauschützenmeister folgende Mitglieder mit Vereinsnadel, Urkunde und Ehrennadel des Bayerischen Sportschützenbundes ausgezeichnet: Dieter Stutzenstein, Franz Gitterer, Arth Adam, Hans Kraus, August Freis, Willi Stöss, Hans Rieger und Peter Staudt.



Neue Schützenkönige in Karlsfeld

Jugendkönig wurde Franz Artner, Luftgewehrkönig ist Josef Eberle und Thomas Schreiber errang den Titel Luftpistolens König.

Scheiben und Pokale

Auch diese Jahr wurden wieder neben den Fleisch- Wurst- und Sachpreisen Scheiben und Pokale ausgeschossen. Es haben in 7 Disziplinen 100 Schützinnen und Schützen teilgenommen. Die Gewinner sind: Königscheibe: Horst Rubröder, Pistolenscheibe: Ernst Feichtmeier, Jugendscheibe: Lydia Ruppert, Schützenscheibe: Ludwig Buchberger, Damenscheibe: Nicole Hanke, Senioren Auflage-schützen: Barbara Westermeier, Geburtstagsscheibe von Ute Hartl: Franz Schreyer. Den Jugendgeburtstagspokal von Hans Willibald erhielt Lydia Ruppert. In der Schützenklasse ging der Pokal von Hans Willibald an Josef Pielmeier.



Gregor Babica neuer Cellolehrer

Erfreulicherweise konnte mit Gregor Babica zum Januar 2017 ein neuer Cellolehrer an der Musikschule Karlsfeld verpflichtet werden. Der Münchner Cellist hat in San Francisco, New York und Düsseldorf studiert. Er ist seither als Solist und Kammermusiker gefragt. In den USA erwarb er sich spezielle pädagogische Fähigkeiten im Unterrichten von Kleinkindern.

Bild: Leiter der Musikschule Karlsfeld, Wolfgang Kraemer mit dem neuen Cellolehrer Gregor Babica.

Aktivitäten der Musikschule Karlsfeld

Der nächste interne Vorspielabend der Musikschule Karlsfeld findet am Mittwoch, den 15. März 2017, ab 18 Uhr im Raum 309 der Mittelschule, Krenmoosstr. 46 statt.
In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Karlsfeld bietet die Musikschule den Workshop „Wir spielen und singen aktuelle Songs aus den Charts“ an. Der Kurs findet vier Mal samstags ab 11. Februar, jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt, die Gebühr beträgt 44 Euro. Zielgruppe von Musiklehrerin Gudrun Brück-

ner sind alle Interessenten aller Karlsfelder Musikgruppen mit ca. drei Jahren Instrumentalerfahrung oder auch Gesangsunterricht. Der Workshop ist auch für alle Altersgruppen offen. Eine vorherige Anmeldung über die vhs Karlsfeld (www.vhs-karlsfeld.de) ist unbedingt erforderlich.
Weitere Informationen erhalten Sie über den Leiter der Musikschule Karlsfeld, Wolfgang Kraemer unter 08131/900945 oder unter www.musikschule-karlsfeld.de

Foto: Musikschule Karlsfeld

Happy Birthday OFC Karlsfeld e.V. Die „nährische Zeit“ in Karlsfeld hat begonnen

AWO Weiberfasching

Am Donnerstag, den 23. Februar 2017 veranstaltet die AWO Karlsfeld ihren traditionellen Weiberfasching mit der Blechblösn im Bürgerhaus Karlsfeld, Allacher Str. 1, Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr. Der Kartenvorverkauf findet am Samstag, den 04. Februar 2017 im Karlsfelder Bürgertreff, Rathausstraße 65, Am Marktplatz (unter den Arkaden) statt. Einlass ist um 07:00 Uhr, Kartenverkauf von 09:00 bis 12:00 Uhr, Preis pro Karte 17:00 Euro. Weitere Infos unter: www.awo-karlsfeld.de/weiberfasching2017.



Mit dem großen Inthronisationsball am Samstag, den 14.01.2017 begann der Jubiläumsfasching für den Olympia Faschings Club Karlsfeld e.V. Seit 44 Jahren erhält der Verein die Tradition Fasching in Karlsfeld. Die Gäste, die den Bürgerhaus-Saal betraten, fühlten sich sofort wie auf einer großen Geburtstagsparty. Auf der Bühne stand eine riesige Geburtstagsstorte. Leider nur Dekoration, obwohl sie zum Anbeißen

aussah. Auch die Tische waren mit viel Liebe dekoriert. Ab 20:00 Uhr sorgte die Showband Party Time für mitreißende Tanzmusik. Der erste Präsident Marco Keßler begrüßte sichtlich zufrieden seine Gäste im ausverkauften Saal und verlieh Ehrennadeln an langjährige Vereinsmitglieder. Der erste Höhepunkt des Abends war der Einzug des Kinder- und Jugendprogramms. Bestehend aus Piccolo Garde, Teenie Garde,

Marianna I. und Manuel II. sein Amt an. Feierlich wurden auch hier Krone und Zepter überreicht. Bürgermeister Kolbe freute sich besonders, wieder einmal ein Prinzenpaar direkt aus Karlsfeld im Amt zu haben. Da übergibt er den Rathausschlüssel doch gleich viel lieber. Dann folgte endlich der gro-

mit dem großen Jubiläumsball am 11.02.2017, ebenfalls im Bürgerhaus-Saal. Marco Keßler verrät seinen Gästen, dass es eine tolle Überraschungsshow geben wird. Zum

Kinderfaschingsball beim 1. JTSC Karlsfeld

Ganz nach dem Motto „Spiel, Spaß und gute Laune“ lädt der 1. Karlsfelder Jugend-Tanz-Sport-Club e.V. am 19.02.2017 zum Kinderfasching ins Karlsfelder Bürgerhaus ein. Neben tollen Spielen für die Kids, einer großen Tombola mit zahlreichen Gewinnen und viel Musik, präsentiert der Tanz-Sport-Verein auch sein aktuelles Turnier- und Show-Programm. Einlass ist um 14:00 Uhr, Beginn um 14:30 Uhr. Mehr Infos unter www.jtsc-karlsfeld.de.



Großes Faschings- treiben am Marktplatz

Am Faschingsdienstag, den 28. Februar, geht's ab 13:00 Uhr in Karlsfeld wieder rund. Die Karlsfelder Werbegemeinschaft (KWG) lädt auch dieses Jahr wieder alle Faschingsnährischen zur großen Freiluftparty am Marktplatz ein. Es gibt wie immer viele Stände mit leckeren Speisen und Getränken - von der Bratwurst bis zum Krapfen, alles was das Herz begehrt. Musik darf natürlich auch nicht fehlen: eine Showbühne mit Showeinlagen sorgt für ausgelassene Stimmung. Ein besonderes Highlight, der Schäfflertanz, wird um ca. 16:00 Uhr am Rathausplatz aufgeführt werden. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen, dann kann die Party losgehen.

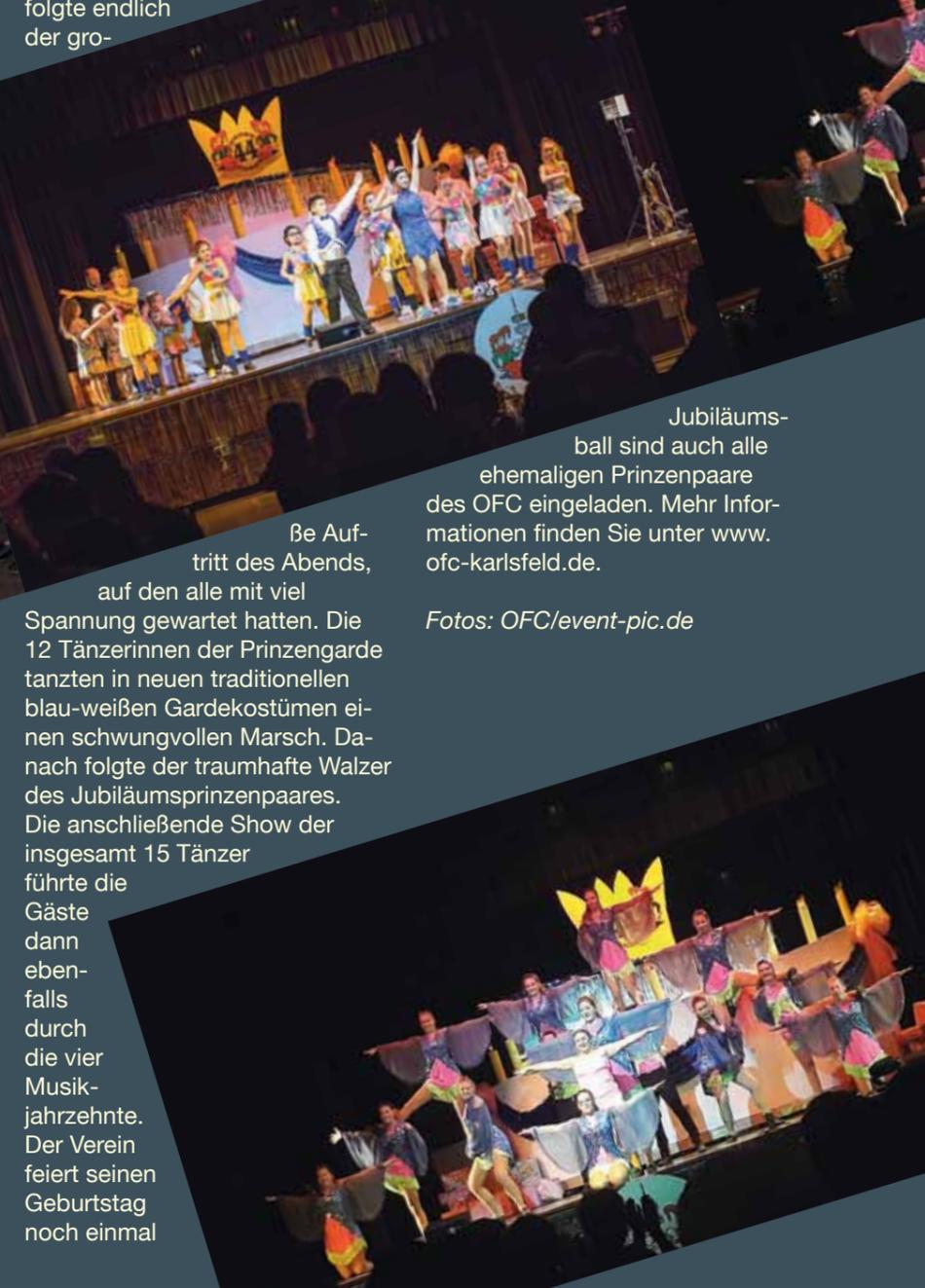


Boy Group, Funkenmariechen Christina und dem neuen Karlsfelder Kinderprinzenpaar Ilayda I. und Benjamin II. Beide sind sehr nervös, als sie Krone und Zepter überreicht bekommen, aber sie freuen sich schon sehr auf die kommenden Faschingswochen. Das diesjährige Motto: Happy Birthday – 44 Jahre OFC führt sein Publikum durch vier spektakuläre Musikjahrzehnte. Die insgesamt 28 Tänzer trainieren seit Mai 2016 mit viel Begeisterung für dieses Showprogramm. Der tosende Applaus im ausverkauften Saal war die große Belohnung für die viele Mühe. Gegen 22:30 Uhr trat dann das neue Karlsfelder Prinzenpaar

Be Auftritt des Abends, auf den alle mit viel Spannung gewartet hatten. Die 12 Tänzerinnen der Prinzengarde tanzten in neuen traditionellen blau-weißen Gardelkostümen einen schwungvollen Marsch. Danach folgte der traumhafte Walzer des Jubiläumssprinzenpaares. Die anschließende Show der insgesamt 15 Tänzer führte die Gäste dann ebenfalls durch die vier Musikjahrzehnte. Der Verein feiert seinen Geburtstag noch einmal

Jubiläumsball sind auch alle ehemaligen Prinzenpaare des OFC eingeladen. Mehr Informationen finden Sie unter www.ofc-karlsfeld.de.

Fotos: OFC/event-pic.de





„Merci Udo“ – Musiktheater im Karlsfelder Bürgerhaus

Im Rahmen des Musiktheaterabonnements der Gemeinde Karlsfeld präsentiert PW Entertainment am 10. März, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus die unvergessene Show „Merci Udo – eine Hommage an Udo Jürgens“, den großen Komponisten, Pianisten und Sänger.

Die Show wird von Peter Wölke und seiner Band live präsentiert. Als Sängerinnen und Sänger sind internationale Musicalstars verpflichtet. Mit seinen großen Hits und Evergreens hat Udo Jürgens Generationen von Menschen begeistert. An dem Abend lässt die Band seine große Karriere noch einmal Revue passieren. Mit „Merci Cherie“, „Ich war noch niemals in New York“, „Mit 66 Jahren“, „Siebzehn Jahr, blondes Haar“, „Aber bitte mit Sahne“, „Griechischer Wein“, „Mitten im Leben“, „Traumtänzer“ und vielen anderen Schlagern und Chansons, werden seine Lieder wieder auf die Bühne zurückgeholt. Freuen Sie sich auf die fantastischen Stimmen der Musicalstars und den großartigen, solistischen Parts der Musiker.

Restkarten für den 10. März sind im Vorverkauf ab dem 27. Februar 2017 in der Gemeindekasse oder an der Abendkasse am Tag der Vorstellung erhältlich. *Foto: PW Entertainment*

Kunstkreis Karlsfeld

...zum Dritten:

Große Bildversteigerung zugunsten der Bürgerstiftung

Ja! Zum dritten Mal veranstaltet der Kunstkreis Karlsfeld im Zusammenwirken mit der Sparkasse Karlsfeld eine große Bilderversteigerung zugunsten der Bürgerstiftung.

Auktionator 1. Bürgermeister Stefan Kolbe wird am Mittwoch, den 08. März ab 19:00 Uhr versuchen, die vielen Bilder plus einer Keramikarbeit an den Mann/Frau zu bringen.

Der Kunstkreis Karlsfeld wird am 13. Mai 40 Jahre alt (jung). Der Erlös der Versteigerung ist ein Geburtstagsgeschenk des Vereins an die Gemeinde, die den Kunstkreis durch die Überlassung der GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger sehr unterstützt.

Der Erlös geht wieder 100% an die Bürgerstiftung, wie schon bei den vorangegangenen zwei Versteigerungen, die 10.975,00 Euro einbrachten.

Vom Kunstkreis kommen zur Versteigerung Bilder von: Hermann Böcker, Gisela Bottesch, Christl Buck, Beatrice Flammer, Franz Grau, Renate Haffner, Edeltraut Klapproth, Dieter Kleiber-Wurm, Hannelore Kraus, Frieder Leber, Anita Neuhaus (Keramik), Ingrid Regendantz, Eva Riedl, Wolfgang Seehaus, Carin Szostecki, Liz Schinzler, Manfred Schmölz, Leonore Welscher.

Die Sparkasse spendet zusätzlich zur Versteigerung je ein Bild von Karl Huber, Walther Klemm und Carl Thiemann.

Ab dem 20.02.2017 sind die Bilder in der Sparkasse Karlsfeld/Zentrum, Münchner Str. 173 während der Öffnungszeiten ausgestellt: Montag/Dienstag: 08:15 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 16:45 Uhr, Mittwoch: 08:15 bis 12:00 Uhr, Donnerstag: 08:15 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 19:00 Uhr, Freitag: 08:15 bis 13:00 Uhr.



Kunst Kreis

Neue Ausstellung in der Galerie-Kunstwerkstatt

Um definiert



Seit einiger Zeit lebt die Brasilianerin Tayama da Silva-Nielsen mit Ehemann und zwei Kindern in Karlsfeld. Sie hatte vom Kunstkreis gehört und sich für eine Ausstellung in der GalerieKunstwerkstatt beworben. Das eingereichte Bewerbungsmaterial hat Anklang gefunden und so wird die Künstlerin ab dem 10. Februar zur Vernissage (Beginn 19:00 Uhr) das Brückenhaus an der Bajuwarenstrasse gestalten: Mit Objekten, Fotos und Bildstrukturen. Sie wird dem großen Raum ein neues Kunstgefühl geben. Die junge Künstlerin freut sich auf diese Aufgabe, denn der Kunstkreis gibt ihr freie Hand, ihre Kunst dort so zu präsentieren, dass der Ort mal völlig anders „bespielt“ wird.

Tayama da Silva-Nielsen lebt seit 16 Jahren in Deutschland. Sie absolvierte Anfang 2000 ein Praktikum beim Fotokünstler Michael Jochum in München. Dann studierte sie an der Internationalen Sommerakademie in Salzburg und von 2008 bis 2014 an der Kunsthochschule in Mainz. Dort erfolgte die Diplomprüfung für Freie Bildende Kunst.

Inzwischen war sie bei vielen Gruppenausstellungen beteiligt und gestaltete Einzelausstellungen. Hier ein kleiner Ausschnitt: Salon de Photographie III (Eine Welt Haus, München), Galerie im Alcatraz (Hal-

lein/Österreich), Deutsch-Brasilianischer Kulturverein, Kunstforum Seligenstadt, BeMe Theater (München), Diplomausstellung an der Kunsthochschule Mainz.

Vernissage: Freitag, 10.02.2017 um 19:00 Uhr in der GalerieKunstwerkstatt des Kunstkreises, Drosselanger 7. Die Ausstellung ist ferner geöffnet: Samstag/Sonntag, 11./12.02 und Samstag/Sonntag 18./19.02 jeweils von 14:0 bis 18:00 Uhr Die Künstlerin ist anwesend.

Foto: GalerieKunstwerkstatt

Begeistertes Publikum bei vollem Haus

„Pasión de Buena Vista“: Feuriges Temperament und heiße Rhythmen

(KA) Draußen herrschten kalte Temperaturen, doch im Bürgerhaus Karlsfeld brodelte es. Die Formation „Pasión de Buena Vista“ bot am 9. Dezember vor ausverkauftem Haus kubanische Lebensfreude pur mit phantasiereich geschnittenen, bunten Kostümen sowie Mambo, Rumba, Salsa, Cha-Cha-Cha, Bolero und Danzon.

Doch nicht nur auf der Bühne tobte es, sondern der ganze Saal ließ sich von der Lebensfreude

mitreißen. Die Tänzerinnen und Tänzer luden einige Tanzbegeisterte aus dem Publikum mit auf die Bühne ein, um den karibischen Hüftschwung zu üben.

Am Ende hielt es dann keinen mehr auf den Sitzen, der ganze Saal stand, hob die Hände in die Höhe und klatschte zu den Rhythmen mit. Kuba ist eben das Land mit



dem unverwechselbaren Lebensgefühl, das diesmal auch Karlsfeld angesteckt hat.

Prosit Neujahr!

Begrüßung des neuen Jahres bei der traditionellen Neujahrsgala der Camerata München

(KA) Den ersten musikalischen Höhepunkt des neuen Jahres bietet zweifelsfrei das beliebte Konzert der Camerata München unter der Leitung von Bernhard Koch am Neujahrstag, das mittlerweile zum Ritual und festen Bestandteil in Karlsfeld geworden ist. Auch dieses Jahr zog es wieder über 200 Besucher zur traditionellen Neujahrsgala ins Bürgerhaus.

Fotos: KA



Teilnehmer am Karlsrufer
Einkaufsgutschein

Besuch bei Böswirth's Bauernmarkt in Karlsfeld

(WI) Auf Einladung von Rosmarie Böswirth besuchten Bürgermeister Stefan Kolbe und Wirtschaftsförderer Peter Freis „Böswirth's Bauernmarkt“ beim Einkaufszentrum M3. „Wir kommen solchen Einladungen immer gerne nach, besonders wenn wir den lokalen Einzelhandel damit unterstützen können“, meint Bürgermeister Kolbe zu diesem Besuch. Seit Sommer 2016 ergänzt der kleine Laden das vielseitige Lebensmittelangebot in Karlsfeld durch viele, meist saisonale Produkte regionaler Direktvermarkter. Auf den direkten Kontakt zu diesen Anbietern legt Rosmarie Böswirth großen Wert, um die Qualität ihres Angebotes garantieren zu können. Infos, Rezepte und vieles mehr zum Angebot gibt es unter www.boeswirths-bauernmarkt.de. Selbstverständlich war für Frau Böswirth auch die Beteiligung am Karlsrufer Einkaufsgutschein. Seit Eröffnung des Ladens kann man mit dem Gutschein dort, wie auch bei über 30 weiteren Geschäften und Dienstleistern, bezahlen. Erhältlich ist der



Von rechts: Bürgermeister Stefan Kolbe, Inhaberin Rosmarie Böswirth und Wirtschaftsförderer Peter Freis vor dem Laden auf dem M3 Fachmarktzentrum an der Münchner Straße.

Karlsrufer Einkaufsgutschein zu den üblichen Öffnungszeiten in der Gemeindekasse im Rathaus. Weitere Informationen zum Einkaufsgutschein erhalten Sie

auf der Homepage der Gemeinde Karlsfeld (www.Karlsfeld.de) unter „Wirtschaft & Gewerbe“.

Foto: Gemeinde Karlsfeld



Kostenlose Energiesprechstunde in der Gemeinde Karlsfeld

Kurzvortrag: „Wie dämme ich richtig?“ am 16. Februar

2017 finden 4 kostenlose Energiesprechstunden statt: 16. Februar; 27. April; 21. September; 16. November, jeweils von 17:00 – 18:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Karlsfeld, 3. Stock, kleiner Sitzungssaal. Am 16. Februar wird zusätzlich der Kurzvortrag: „Wie dämme ich richtig?“ angeboten. Falls Ihnen Ihre Energiekosten zu hoch erscheinen, Sie über ent-

sprechende Sanierungen oder Modernisierung von Gebäude und Heizungsanlage nachdenken, nutzen Sie die Möglichkeit der kostenlosen Energieberatung. In einem Gespräch werden die Fragen rund um das Thema Energie beantwortet und Möglichkeiten aufgezeigt, wie sinnvolle Maßnahmen ergriffen werden können oder wie Fördermöglichkeiten beantragt werden.